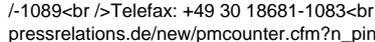




Deutschland und Großbritannien intensivieren bilateralen Austausch beim Thema Migration

Deutschland und Großbritannien intensivieren bilateralen Austausch beim Thema Migration
Bundesinnenminister Thomas de Maizière trifft die britische Innenministerin Theresa May.
Anlässlich der Fortsetzung des von der Aston University initiierten Austauschs von britischen und deutschen Migrationsexperten trafen sich am 20. Februar 2014 Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maizière und die Innenministerin Großbritanniens, Theresa May, beim Eröffnungsempfang zum Seminar in der britischen Botschaft in Berlin.
In seinem Grußwort lobte de Maizière vor etwa 60 geladenen Gästen die hervorragende deutsch-britische Zusammenarbeit und betonte die Bedeutung des bilateralen Austauschs bei dem für beide Länder so bewegenden Thema Zuwanderung.
Nicht erst seit den jüngsten Entwicklungen in der Schweiz würden in Deutschland und Großbritannien gleichermaßen intensive politische Diskussionen zur Zuwanderungspolitik vor allem im Hinblick auf Drittstaatsangehörige, aber auch zu Fragen unerwünschter Folgen europäischer Freizügigkeit geführt. Die Steuerung der Migration bleibe deshalb ein zentrales Anliegen beider Staaten, wobei man gerade beim Vollzug des Aufenthaltsrechts, der in Deutschland in der Verantwortung der Bundesländer liege, vom Vereinten Königreich lernen könne.
Abschließend betonte de Maizière, dass Deutschland eine "offene und zuwandererfreundliche Gesellschaft" sei. So habe man etwa mit der Aufnahme syrischer Bürgerkriegsflüchtlinge auch "international ein Beispiel gesetzt". Allerdings müsse man auch in Anerkennung europäischer Errungenschaften wie der Arbeitnehmerfreizügigkeit in der Lage sein, "Fehlentwicklungen in einzelnen Bereichen klar und ehrlich zu benennen und diesen wirksam entgegenzutreten".
Bundesministerium des Innern (BMI)
Alt-Moabit 101 D
10559 Berlin
Telefon: +49 30 18681-1022/-1023
-1089
Telefax: +49 30 18681-1083
Mail: presse@bmi.bund.de
URL: <http://www.bmi.bund.de>


Pressekontakt

Bundesministerium des Innern (BMI)

10559 Berlin

bmi.bund.de
presse@bmi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium des Innern (BMI)

10559 Berlin

bmi.bund.de
presse@bmi.bund.de

Das Bundesministerium des Innern ist verantwortlich für die innere Sicherheit. Dazu gehören sowohl die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger als auch der Schutz unserer Verfassung. Weiteres wesentliches Element im nationalen Sicherheitssystem ist der Aufgabenbereich Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe. Das Bundesministerium des Innern erfüllt ein breites Aufgabenspektrum und ist differenziert organisiert. Es hat seinen Sitz in Berlin und Bonn und verfügt über eine weit verzweigte Behördenstruktur. Seit dem 12. Juli 1999 ist Berlin sein erster Dienstsitz. Das im Bezirk Berlin-Mitte, Ortsteil Moabit, gelegene Dienstgebäude bietet auf 13 Etagen Raum für rund 900 Berliner Bedienstete des Ministeriums. Der Bundesminister des Innern kümmert sich um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in der Informationsgesellschaft. Er sorgt dafür, dass sie den neuen Informations- und Kommunikationstechniken vertrauen können und dass ihre Privatsphäre geschützt bleibt. Auch Migrations- und Integrationspolitik gehört zu den zentralen Aufgaben des Bundesinnenministeriums. Migration ist ein weltweites Phänomen, dessen Bedeutung seit Bestehen der Bundesrepublik stark zugenommen hat. Der Bundesminister des Innern ist ebenfalls zuständig für den öffentlichen Dienst. Über 5 Millionen Menschen sind in Deutschland beim Staat - beim Bund, bei den Ländern und Gemeinden - beschäftigt.